

Bücherei-Führerschein: In der KÖB lernen Vorschulkinder alles über Bibliotheken und wie man ein Buch richtig ausleiht

Eine spannende Bücher-Welt

LAUDENBACH. Ein leises Klingeln an der Eingangstür der Katholischen Öffentlichen Bücherei (KÖB) in Laudenburg, dann kommen sie herein. Hand in Hand stapfen neun Buben und Mädchen des evangelischen Kindergartens „miteinander“ in das kleine Eckhaus in der Bahnhofstraße. Die Vorschulgruppe „Die schnellen Ameisen“ macht derzeit den Büchereiführerschein und das nehmen die Kinder durchaus ernst.

Zuverlässig haben sie in kleinen Jute-Rucksäcken die Bücher mitgebracht, die sie sich beim letzten Besuch ausleihen durften. „Stellt eure Bücher vor und sagt uns, welche Seite euch am besten gefallen hat“, ermutigt KÖB-Mitarbeiterin Eva Schüssler die kleinen Besucher. Sieben Finger schnellen in die Höhe.

Leon kennt den ersten Satz seines Buches „Juli und das Monster“ von Kirsten Boie sogar auswendig: „Immer wenn Juli aufs Klo geht, sitzt da ein Monster“, sagt er vergnügt und erzählt amüsiert von Kindergartenkind Juli, das lieber in die Hose macht, als auf die Toilette zu gehen.



Die Mitarbeiterin der Katholischen Öffentlichen Bücherei Laudenburg, Eva Schüssler, zeigt den Buben und Mädchen des evangelischen Kindergartens, wie man richtig mit ausgeliehenen Büchern umgeht und was für tolle Geschichten sich zwischen den Buchdeckeln verbergen.

BILD: GUTSCHALK

Weinheimer
NACHRICHTEN